

Die neue Ausstellung im LISA Halle:

Kultur fängt auf der Treppe an

Das LISA Halle möchte künftig jährlich vielen Schulen die Gelegenheit geben, projektorientierte Schülerarbeiten aus dem Unterricht zu präsentieren.

Dafür ist ein neues Ausstellungskonzept „Kultur fängt auf der Treppe an“ erarbeitet worden. Die LISA-Südtreppe sowie der Aufenthaltsbereich in der 3. Etage laden künftig zum Bewegen und Verweilen ein.

Das erste Ausstellungsthema heißt deshalb beziehungsweise „Auf dem Weg...“.

Zu diesem Thema waren alle Kunsterzieherinnen und Kunsterzieher mit ihren Klassen eingeladen, Bilder zu gestalten, die z. B.

- eigene (Lebens-)Wege beschreiben,
- die heimatliche Umgebung entdecken und gestalten lassen,
- „Schule auf dem Weg...“ reflektieren,
- Zukunftsfantasien kreieren,
- einen künstlerischen (Zufalls-) Prozess dokumentieren,
- „Mitmach“ - Kunstwerke zur Verfügung stellen,
- Redewendungen und Sprichwörter zum Thema ins Bild setzen,
- Songs, Gedichte, Kunstwerke interpretieren können.

Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Und beim Konzipieren und Gestalten der Bilder konnten Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler stets im Blick behalten, dass die meisten Menschen, die diese Ausstellung sehen werden, Lehrerinnen und Lehrer sein werden. Diese zum Schmunzeln, Nachdenken, Diskutieren zu bringen war ein wertvolles Anliegen. Mittlerweile entstanden aus diesen Anregungen an etlichen Schulen, in etlichen Orten ähnliche Projekte für Treppenhäuser, durch die man gern läuft.

Am 25. November 2014 fand im LISA die Vernissage zur ersten Ausstellung statt, die zugleich ein ganz besonderer Fortbildungskurs für Lehrkräfte war:

26 Schülerinnen und Schüler sowie 27 Lehrkräfte trafen sich zu einem generationsübergreifenden „Kunsttag“ im LISA. Die Schülerinnen und Schüler stellten ihre Arbeiten in der Ausstellung vor, erzählten von ihren Ideen und dem Gestaltungsprozess. Es war eine „Leistungsbewertung“ ganz neuer Art, da sie Wertschätzung und öffentliche Anerkennung für ihre Lernerfolge erhalten durften. Anschließend wurden verschiedene künstlerische Unterrichtsideen von Lehrkräften und Schülergruppen in Workshop-Stationen im großen „Kunst“-Saal des LISA vorgestellt und konnten praktisch erprobt werden. Manches fand so großen Anklang, z. B. das „Dot Painting“, dass es gleich am nächsten Tag in den Schulen im Unterricht erprobt wurde.

Diese neue Form projektorientierten, kompetenzorientierten Kunst-Unterrichts in Kombination mit neuen Formen der Bewertung sowie mit generationsübergreifenden Fortbildungsideen soll Tradition werden. Der bekannte Pädagoge Felix Winter ermutigte uns wenige Tage vor der Vernissage

ausdrücklich dazu. Und das neue Projekt heißt: „Im Anfang war das Wort...“ Informationen über Projektleitung KUBIS:

halka.vogt@lisa.mk.sachsen-anhalt.de

„Jede Schule braucht eine Kultur der Leistungspräsentation. Leistungsbewertung kann auch ein Fest sein.“ (Felix Winter im Vortrag in Halle am 21.11.2014)

Bilder der Ausstellung „Auf dem Weg“

„Urknall“ – Schülerarbeiten der Sekundarschule „An der Doppelkapelle“ Landsberg
(Kunstlehrerin: Andrea Hamann)

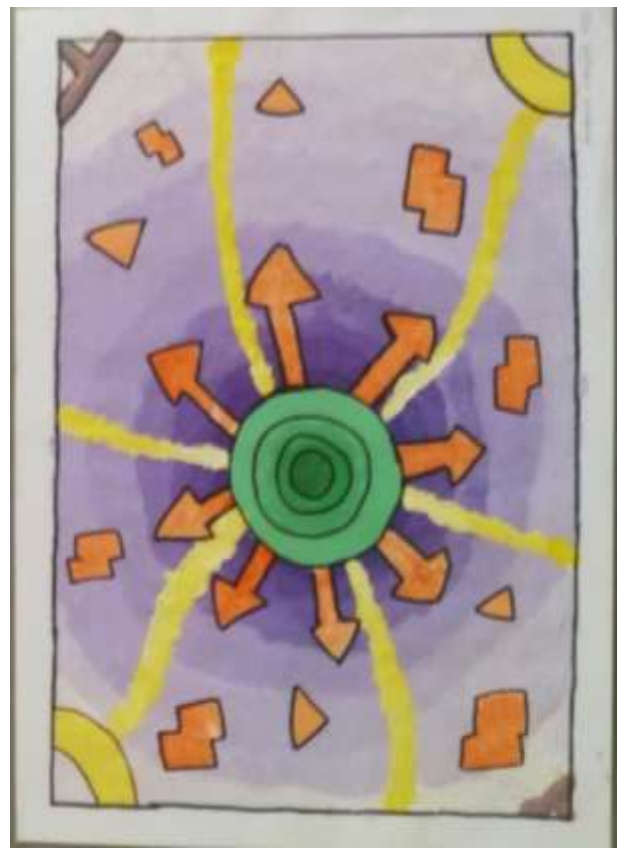


„Urknall“ – Schülerarbeiten der Sekundarschule „An der Doppelkapelle“ Landsberg

(Kunstlehrerin: Sylke Michaelis)



Leon Weber (Kl. 10b)



Antonia Wanjek (Kl. 10b)



Jessica Haupt (Kl. 10b)

„Wasser-Wege und Wasser-Wesen“ (Giebichenstein-Gymnasium „Thomas-Müntzer“ Halle)

Kunstlehrerin: Birgit Frotscher



Paula Reichenbach (Kl. 6/4)



Theresa Lorenz (Kl. 6/4)



Paula Manser (Kl. 6/4)



Oben: Adrian Halle (Kl. 5/4); rechts: Theresa Lorenz, (Kl. 6/4)



Oben: Magdalena Winzer (Kl. 6/4), rechts: Adrian Halle (6/4)



Oben: Svea Schenk (Kl. 6/4), rechts: Luca Rösel (Kl. 6/4)





Luca Rösel (Kl. 6/4)



Lucienne Estelle Büttner (Grundschule Wittekind Halle, Kl. 3d)



Lena Maria Seidel (Grundschule Wittekind Halle, Kl. 3d)

„Die Elbe in Magdeburg“ IGS „Willy Brandt“ Magdeburg

Kunstlehrerin: Sylvia Kapst



Die Elbe in Magdeburg



Anna-Lena Beier



Stefanie Gottschall



Janine Weigman (Kl. 10/1)

„An der Saale in Halle“ (Giebichenstein-Gymnasium „Thomas-Müntzer“ Halle)



„Da steht eine Burg überm Thale“



Theresa Lorenz (Kl. 6/4) : Alte Kröllwitzer Papiermühle



N.N.



Luca Rösel (Kl. 6/4)



Adrian Halle (Kl. 6/4)

„Schönebeck an der Elbe“ – Sekundarschule „Maxim Gorki“ Schönebeck

Kunstlehrerinnen: Katrin Heß und Regine Soethe



„Wege am Fluss“ Gemeinschaftsarbeit Sg. 10 (WPK „Kultur und Künste“)



„Wege am Fluss“ Gemeinschaftsarbeit Sjg. 10 (WPK „Kultur und Künste“)



„Wege in Schönebeck/Salzelmen“ Gemeinschaftsarbeit Sjg. 10 (WPK „Kultur und Künste“)

„Meerfahrt“ – Sekundarschule „Johann Gottfried Herder“ Calbe/Saale

Kunstlehrerin: Carola Briesemeister



„Tiere auf dem Weg“ Sekundarschule „An der Doppelkapelle“ Landsberg

(Kunstlehrerin: Andrea Hamann)

Giraffen

Mariella Weigt



Affen

Tabea Koch

„Traumzeit - Lebensspuren“ - Sekundarschule „An der Doppelkapelle“ Landsberg

(Kunstlehrerin: Andrea Hamann)



Lea Friedrich, Michelle Bumke



Jenny Richter, Laura Koch



Lisa Schuchort, Jennifer L. Depoorter



Janina Gäbel, Vanessa Ronniger

Sophia Jebock



„Lebenswege“ – Gemeinschaftsarbeit Sekundarschule Wanzleben

Kunstlehrerin: Regine Albrecht



Auf Draht sein – Baum des Lebens“ – Gemeinschaftsarbeit Auszubildende Sozialpädagogik, Berufsbildende Schulen Burgenlandkreis, Standort Zeitz

Kunstlehrerin: Anke Gehrt-Woitzik



„Menschenbilder passen zusammen“ IGS „Willy Brandt“ Magdeburg

Kunstlehrerin: Sylvia Kapst



„Unterwegs entdeckt“ - IGS „Willy Brandt“ Magdeburg Kunstlehrerin: Sylvia Kapst



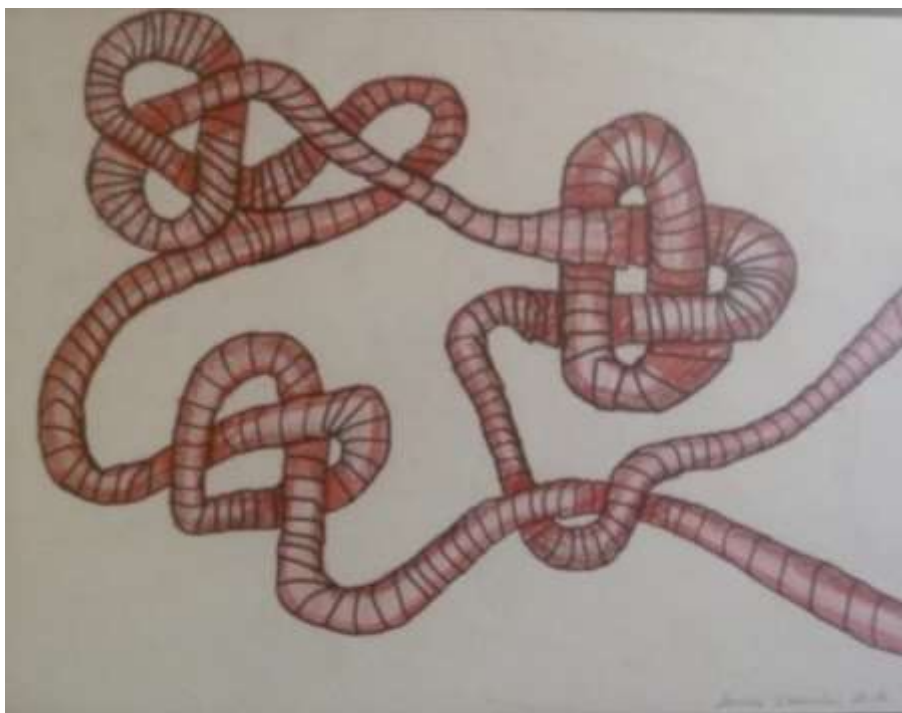
„Auf dem Lebens-Weg“ – Sekundarschule Osterburg

Kunstlehrer: Frank Bögner



„Männerwelt“ – Nico Nagat (Kl. 9a)

„Urbane Legenden“ – Maximilian Märker (Kl. 9a)



„Verknotete Wege“ - Jessica Wiehetek (Kl. 9a)



„Lass es Liebe sein“ - Johanna Obara (Kl. 10b)



„Auf dem Weg...“ – Marie Sophie Stadler



„Urbane Legenden“ – Sandra Saic (Kl. 9a)



„Sonnenaufgang“ - Celine Messal (Kl. 10b)

„Mein Weg in die Zukunft“ – Schulzentrum Könnern Sekundarschule

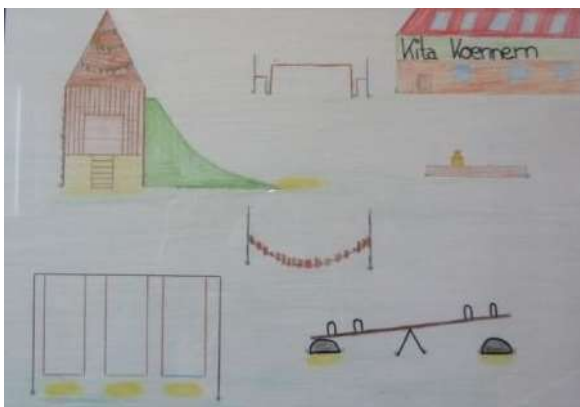
Kunstlehrerin: Heike Mosebach



Lisa-Marie Kübler (Kl. 8b)



Lea Mädler (Kl. 8b)



Celine Schmidt (Kl. 7a)



Annabell Zabel (Kl. 7a)



Jasmin Thieme (Kl. 7a)



Michael Thieme (Kl. 8b)



M. Grabowski (Kl. 9b)



Celina Adelberg (Kl. 8a)



Kevin D'onghia (Kl. 8b)



Dunkle Sonne,
dunkles Licht.
Ich schmeiß dich in die Tonne,
dann geht es vor Gericht.

Die Menschheit ist tot,
die Natur verrottet,
alle sind in Not,
jeder von jedem abgeschottet.

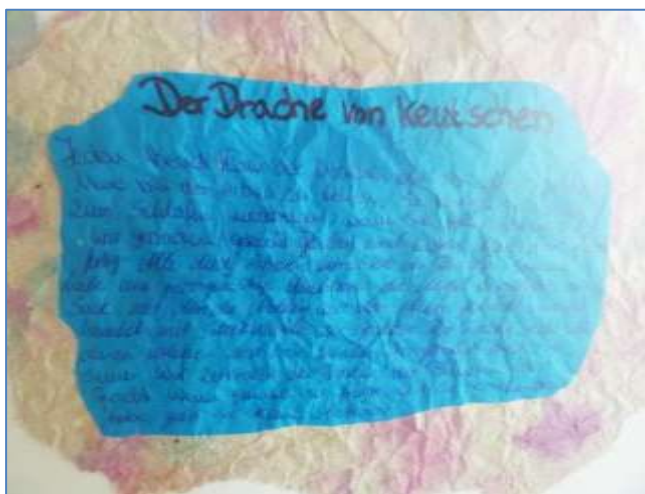
(Laura Tietze)

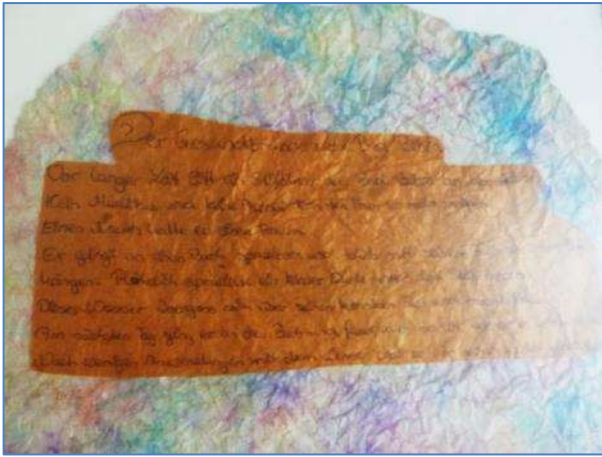
„Das alles bin doch ich“ – Berufsbildende Schulen Burgenlandkreis, Standort Zeitz

Kunstlehrerin: Anke Gehrt-Woitzik



„Sagen und Legenden aus dem Burgenlandkreis“





„Auf dem Weg entdeckt“ – Wolterstorff-Gymnasium Ballenstedt

Mehrfarbendruck

